

LAPONITE-S 482

Rheologieadditiv auf Basis von synthetischem Schichtsilikat für wässrige Systeme zur Verbesserung der rheologischen Eigenschaften im niedrigen Scherbereich.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Synthetisches (modifiziertes) Schichtsilikat

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Schüttdichte: 1000 kg/m³
pH-Wert (2 % in H₂O): 10
Feuchtigkeitsgehalt: max. 10 %
Aussehen: rieselfähiges, weißes Pulver

Lagerung und Transport

LAPONITE-S 482 ist hygroskopisch und sollte trocken im ungeöffneten Originalgebinde bei Temperaturen zwischen 0 °C und 30 °C transportiert und gelagert werden.

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

LAPONITE-S 482 erhöht die Viskosität im niedrigen Scherbereich mit einer geringen Auswirkung im hohen Scherbereich. Es verbessert die Verarbeitbarkeit und die Lagerstabilität von wässrigen, klaren, pigmentierten und mattierten Do-it-yourself- (DIY) sowie industriell applizierten Beschichtungen. LAPONITE-S 482 verhindert außerdem sehr effektiv das Absetzen von Pigmenten, Füllstoffen, Mattierungsmitteln oder anderen Feststoffen, die in wässrigen Beschichtungssystemen verwendet werden. LAPONITE-S 482 ist ein synthetisches Schichtsilikat, das mit einem patentierten Dispergiermittel modifiziert wurde. Es hydratisiert und quillt in Wasser zu transluzenten und farblosen kolloidalen Dispersionen mit niedriger Viskosität, die als Sole bezeichnet werden.

Einsatzempfehlungen

Maler- und Bautenlacke	☒
Holz- und Möbellacke	☒

☒ besonders empfohle ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

0,3–2 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Um eine optimale Verteilung sowie bestmögliche Wirksamkeit und Reproduzierbarkeit in den Anwendungen zu gewährleisten, muss LAPONITE-S 482 vollständig in Wasser mit einer niedrigen Ionenkonzentration ($20\text{ °C} \pm 5\text{ °C}$) hydratisiert werden. Dazu wird LAPONITE-S 482 unter ständigem Rühren bei hoher Geschwindigkeit vorsichtig zum Wasser hinzugefügt. Nach einigen Minuten steigt die Viskosität der Vormischung an. Zu diesem Zeitpunkt wird empfohlen, den Rührer auszuschalten und die Dispersion bis zu einer halben Stunde reifen zu lassen. In diesem Zeitraum beginnt die Viskosität der Mischung zu sinken. Anschließend kann die Vormischung so lange kontinuierlich gerührt werden, bis sich eine homogene Flüssigkeit bildet. Um eine optimale Verarbeitbarkeit zu erreichen, wird empfohlen, eine Dispersion von LAPONITE-S 482 mit einem Feststoffgehalt zwischen 20 % und 25 % in Wasser vorzubereiten. Geringer gefüllte Dispersionen sind ebenfalls geeignet. Die vorbereitete LAPONITE-S 482-Dispersion kann zu jeder Zeit während der Herstellung zu Formulierungen hinzugefügt werden.

Multi-Color-Paints (MCP)**Eigenschaften und Vorteile**

LAPONITE-S 482 ist ein synthetisches Schichtsilikat, das für die Formulierung von Multi-Color-Paints (MCP) besonders empfohlen wird. Multi-Color-Paints sind speziell entwickelte wässrige Farbsysteme, in denen verschiedene Farben als vollständig getrennte Farbtröpfchen nebeneinander existieren. LAPONITE-S 482 wird für die Formulierung der weißen und transparenten Basisfarben sowie der schützenden Kolloiddispersion besonders empfohlen.

Empfohlene Zusatzmengen

4–6 % Additivdispersion (7 % in entmineralisiertem Wasser) auf Basis der Basisfarbe.

5–10 % Additiv in Lieferform auf die Kolloidlösung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Um eine optimale Verteilung sowie bestmögliche Wirksamkeit und Reproduzierbarkeit in den Anwendungen zu gewährleisten, muss LAPONITE-S 482 vollständig in Wasser mit einer niedrigen Ionenkonzentration ($20\text{ °C} \pm 5\text{ °C}$) hydratisiert werden. Daher wird LAPONITE-S 482 unter ständigem Rühren bei hoher Geschwindigkeit vorsichtig zum Wasser hinzugefügt und dispergiert. Die Dispersion kann verwendet werden, sobald sie klar ist und keine nicht aufgeschlossenen Partikel sichtbar sind. Um eine optimale Verarbeitbarkeit als schützende Kolloiddispersion zu erzielen, wird empfohlen die LAPONITE-S 482-Dispersion vor dem Einsatz 12 h–24 h reifen zu lassen.

Haushalts-, gewerbliche und industrielle Anwendungen

Eigenschaften und Vorteile

LAPONITE-S 482 ist ein Rheologieadditiv, das ein leicht thixotropes Fließverhalten erzeugt. Es wird in wässrigen Systemen eingesetzt und kann universell als Antiabsetzmittel verwendet werden, um das Absetzen von Schleifmitteln und anderen Partikeln ohne Verdickung zu verhindern. Reiniger mit LAPONITE-S 482 sind einfach zu verwenden und können durch Sprühen aufgetragen werden. Die Verwendung des Additivs verbessert die Haftung auf vertikalen Oberflächen, wobei der Reinigungseffekt durch die längere Einwirkzeit erhöht wird. LAPONITE-S 482 eignet sich besonders für wässrige Reinigungs- und Pflegeprodukte im pH-Bereich zwischen 6 und 12.

Einsatzempfehlungen

Bodenpflegeprodukte	☐
Fahrzeugreiniger und -pflegeprodukte	☒
Reiniger für Wohnräume	☒
Reiniger für Küchen	☒
Reiniger für Nassräume	☒

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

0,1–5 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Um eine optimale Verteilung sowie bestmögliche Wirksamkeit und Reproduzierbarkeit in den Anwendungen zu gewährleisten, muss LAPONITE-S 482 vollständig in Wasser mit einer niedrigen Ionenkonzentration ($20\text{ °C} \pm 5\text{ °C}$) hydratisiert werden. Daher wird LAPONITE-S 482 unter ständigem Rühren bei hoher Geschwindigkeit vorsichtig zum Wasser hinzugefügt und dispergiert. Es wird empfohlen, eine Dispersion von LAPONITE-S 482 mit einem Feststoffgehalt bis zu 25 % in Wasser vorzubereiten. Die Dispersion kann verwendet werden, sobald sie klar ist und keine nicht aufgeschlossenen Partikel sichtbar sind. Bei sehr hohem Feststoffanteil steigt die Viskosität zunächst stark an und eine dickflüssige Struktur entsteht. Zu diesem Zeitpunkt wird empfohlen, den Rührer auszuschalten und die Dispersion eine Stunde reifen zu lassen. In diesem Zeitraum beginnt die Viskosität der Mischung zu sinken. Anschließend wird die Vormischung weitere 30 Minuten gerührt. Um eine optimale Verarbeitbarkeit als schützenden Kolloiddispersion zu erzielen, wird empfohlen die LAPONITE-S 482-Dispersion vor dem Einsatz 12 h–24 h reifen zu lassen.



BYK-Chemie GmbH
Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERPOL®, NANOBYPK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURABYK®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.